

Innovationsmanagement

Wofür Innovationsmanagement?

Innovationen ermöglichen Wettbewerbsvorteile, Umsatzsteigerungen und prägen das Firmenimage. Um diese positiven Effekte zu nutzen, sollte jedes Unternehmen innovativ sein. Doch von der ersten Idee bis zu deren Umsetzung mitsamt wirtschaftlichen Erfolg, sprich zu einer wirklichen Innovation, ist es ein weiter Weg. So bedarf es neben der initialen Idee auch passende Rahmenbedingungen.

Das Weiterentwickeln innovativer Ideen sowie deren Zusammenwirken mit entsprechenden Rahmenbedingungen geschieht nicht zufällig sondern muss aktiv gemanagt werden. Um hierbei strukturiert und erfolgreich von der Vision über die Entwicklung von Lösungsalternativen zur seriennahen Produktentwicklung zu gelangen, hat die Prozesswerk GmbH den Innovationsentstehungsprozess entwickelt, der kundenindividuell angepasst wird.

„Forschung ist die Umwandlung von Geld in Wissen, Innovation ist die Umwandlung von Wissen in Geld.“

(Dr. Alfred Oberholz)

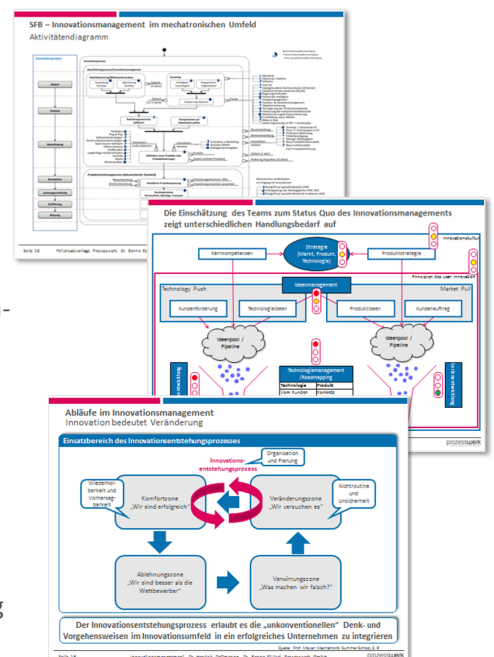
Unsere Kompetenz im Innovationsmanagement

Die Prozesswerk GmbH verfügt über große Erfahrung im Bereich Innovationsmanagement. Dies konnten wir bereits bei zahlreichen Projekten mit namhaften Kunden unter Beweis stellen.

Unsere Schwerpunkte liegen hierbei auf:

- Analyse bestehender Abläufe im Innovationsmanagement sowie der unternehmensspezifischen Abbildung und Anpassung des Innovationsentstehungsprozesses
- Phasenspezifischen Auswahl und Schulung von Methoden zur optimalen Unterstützung bei der Generierung von Innovationen
- Strukturierten stufenweisen Bewertung von Innovationen
- Planung der strategischen Ausrichtung der Innovationsaktivitäten mittels Analyse des Innovationsportfolios
- Abgestimmten Organisationsgestaltung für das richtige Maß an Freiräumen

Die Kompetenzen der Prozesswerk GmbH umfassen darüber hinaus die Pilotierung und Umsetzung der erarbeiteten Ergebnisse in der seriennahen Entwicklung.



LEAN MECHATRONIK

Prozesse vernetzen — Erfolge sichern

Potenziale im Innovationsmanagement heben

Aus der Erfahrung vielfältiger Projekte hat die Prozesswerk GmbH einen Referenzprozess für das Vorgehen im Bereich Innovationsmanagement abgeleitet:

- 1 **Initiale Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse**
 - Abstimmung eines gemeinsamen Verständnisses von Innovation sowie einer exakten Themenabgrenzung
 - Stärken-Schwächen-Analyse bestehender Vorgehensweisen und Prozesse im Innovationsmanagement
 - Ist-Aufnahmen von Zusammenarbeit und Methodeneinsatz während der Innovationsentstehung
- 2 **Definition der Optimierungsmaßnahmen im Innovationsmanagement**
 - Potenzialanalyse anhand des Referenz-Innovationsentstehungsprozesses
 - Entwicklung eines Innovations-Sollprozesses zur Hebung der Potenziale im Innovationsmanagement
 - Aufbau eines kundenspezifischen durchgehenden Methodensettings durch Auswahl geeigneter Methoden
- 3 **Detaillierte Ausarbeitung der Umsetzung**
 - Präzisierung der Entscheidungsmechanismen durch eine einheitliche, transparente und mehrstufige Bewertung von Lösungsvorschlägen im Innovationsentstehungsprozess
 - Ausarbeiten des innovationsfördernden Methodeneinsatzes
 - Klärung der Zuständigkeiten für die einzelnen Phasen im Innovationsentstehungsprozess
- 4 **Einführung der ausgewählten Maßnahmen im Innovationsmanagement**
 - Roll-out des individuell angepassten Innovationsentstehungsprozesses
 - Schulung des ausgewählten Methodensettings für das Innovationsmanagement

Ergebnis unseres Vorgehens ist ein erfolgreiches, schlagkräftiges und gleichzeitig schlankes Innovationsmanagement mit einem individuell angepassten Innovationsentstehungsprozess. Dieser wird durch abgestimmte organisatorische Gestaltungen und dem gezielten Methodeneinsatz im Unternehmen integriert und gelebt.

Die Prozesswerk GmbH

Die Prozesswerk GmbH wurde 2007 von Dr. Hendrik Dettmering und Dr. Benno Stützel als Ausgründung des renommierten Lehrstuhls für Informationstechnik im Maschinenbau an der TU München gegründet. Seitdem zählt die Prozesswerk GmbH namhafte Unternehmen zu ihren Kunden. Sowohl für Beratungsprojekten auf Top-Management-Ebene als auch im operativen Bereich hat die Prozesswerk GmbH den Methodenbaukasten Lean Mechatronik entwickelt und erfolgreich eingesetzt.

Lean Mechatronik sichert innovative Qualitätsprodukte zu planbaren Entwicklungskosten und -zeiten. Eine effizienten Produktentwicklung verlangt die optimale Vernetzung aller Beteiligten, um globale Unternehmensziele zu erreichen. Die Aneignung und Einführung von Methoden, die eine solche interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern und fordern, ist dafür unerlässlich. Lean Mechatronik räumt Hürden auf diesem Weg beiseite - und führt direkt ans Ziel: eine effiziente Produktentwicklung bei minimierten Risiken.

Ihr Ansprechpartner: **Florian Seeler**

Tel. +49 (0) 89 1 24 13 70 13
Fax +49 (0) 89 1 24 13 70 99
Mobil +49 (0) 152 31 79 66 55
Email seeler@prozesswerk.eu



Prozesswerk GmbH
FeringasträÙe 10b
85774 Unterföhring

www.prozesswerk.eu

Geschäftsführer:
Dr. Hendrik Dettmering,
Dr. Benno Stützel